

DR. MED. B. CHRISTIANSEN

c/o ZE MEDIZINALUNTERSUCHUNGSAMT
UND HYGIENE
UNIVERSITÄTSKLINIKUM SCHLESWIG-HOLSTEIN
CAMPUS KIEL

24105 Kiel, 27.12.2012/chr-jm
Brunswiker Str. 4
Tel. (04 31) 5 97 32 72/71
FAX (04 31) 5 97 33 28
e-mail: bchristiansen@hygiene.uni-kiel.de

Büfa Reinigungssysteme GmbH & Co KG
Forschung & Entwicklung TPM
z. H. Frau Dipl.-Ing. P. Krix
Postfach 2563
26015 Oldenburg

**Begutachtung des Waschverfahrens
Ozerna Diamond in Kombination mit Lizerna Sept**

Gutachterliche Stellungnahme

Aufgrund der beigefügten Prüfberichte 2012-115a und 2012-115b wird über die Wirksamkeit des Waschverfahrens **Ozerna Diamond 0,5 ml/l plus 3 ml/l Lizerna Sept** bei einer Temperatur von 60°C und einer Einwirkzeit von 10 Minuten mit einem Flottenverhältnis von 1 : 4 folgende gutachterliche Stellungnahme abgegeben:

1. Ergebnisse der in-vitro Versuche

Die Bestimmung der bakteriziden Wirkung im quantitativen Suspensionsversuch wurde gemäß den Vorgaben der DGHM für die chemothermische Wäschedesinfektion (Stand: 01.09.2001) mit *Enterococcus faecium* vorgenommen. Bei den in vitro-Versuchen wurde die im Praxisversuch zu prüfende Konzentrationskombination aus Waschmittel und Desinfektionsmittel = 100 % gesetzt und von dieser Kombination ausgehend entsprechende Konzentrationen geprüft.

Eine ausreichende Reduktion der Testkeime um über 5 log-Stufen zeigte sich bereits nach 5 Minuten bei der 50%igen Konzentration, so dass von einer ausreichenden Wirksamkeit des Waschverfahrens ausgegangen werden kann.

2. Ergebnisse unter praxisnahen Bedingungen:

Bei dem Durchgang ohne Wasch- und Desinfektionsmittel zeigte sich eine Reduktion der eingesetzten Testkeime um unter 3,76 log-Stufen. Auf den vorher sterilen Lämpchen waren nach dem Waschgang Testkeime nachweisbar. In der Flotte fanden sich keine Testkeime.

Bei dem Durchgang nur mit dem Waschmittel zeigte sich eine Reduktion um unter 3,75 log-Stufen. Bei diesem Versuch waren neben den vorher sterilen Lämpchen auch in der Flotte Testkeime nachweisbar, was für eine Abschwemmung durch das Waschmittel spricht.

In den drei Versuchsreihen mit dem gesamten Verfahren (0,5 ml/l Ozerna Diamond plus 3 ml/l Lizerna Sept) wurde auf allen Keimträgern eine Reduktion um über 7 log-Stufen erreicht. Die vorher sterilen Lämpchen zeigten keinen Nachweis der Testkeime, ebenso waren die Testkeime nicht in der Flotte nachweisbar. Die Anforderungen an ein desinfizierendes Waschverfahren sind voll erfüllt.

3. Beurteilung:

Das untersuchte Verfahren erwies sich sowohl im Vorversuch, als auch in den Hauptversuchen als wirksames Verfahren zur chemothermischen Wäschedesinfektion bei 60°C. Es erfüllt die Anforderungen einer mittleren Reduktion der Testkeime um mindestens 7 log-Stufen in den praxisnahen Versuchen bei einer Einwirkzeit von 10 Minuten und einem Flottenverhältnis von 1:4.

4. Anwendungsempfehlung:

0,5 ml/l Ozerna Diamond in Kombination mit 3 ml/l Lizerna Sept
Flottenverhältnis 1:4
bei 60°C und einer Einwirkzeit von 10 Minuten.



Dr. med. B. Christiansen